



Schader Stiftung



Verein für Internationale Waldkunst e.V.

Internationales Waldkunst Zentrum

10. Internationale Waldkunstkonferenz

Kunst – Natur – Wasser

Freitag, 23. August 2024, 12:00 bis 17:00 Uhr
Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Die zehnte Internationale Waldkunstkonferenz findet dieses Jahr wieder begleitend zur Eröffnung des Internationalen Waldkunstpfads statt und bietet Künstler*innen die Möglichkeit, ihre dort entstandenen Arbeiten in einem erweiterten Kontext zusammen mit Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen zu diskutieren und zu reflektieren. Der Verein für Internationale Waldkunst und die Schader-Stiftung laden gemeinsam ein!

Kunst – Natur – Wasser

Das diesjährige Thema der englischsprachigen Waldkunstkonferenz lautet „Kunst – Natur – Wasser“. Bezüge zu dem Thema Wasser stehen dieses Jahr im Fokus der Waldkunstschaffenden. Der Wassermangel verändert die Natur maßgeblich. Daraus ergeben sich neue politische und soziale Themen, die in ästhetischen Formen ausgedrückt werden sollen. „Fluide“ Kunst könnte eine Chance zur Bewusstmachung des Wasserproblems sein: immer im Fluss und formbar sein, auch die Hinwendung der Waldkunst zur digitalen Perspektive spielt dabei eine Rolle. 24 Künstler*innen aus 14 Ländern (Ägypten, Finnland, Indien, Italien, Japan, Mexiko, Mongolei, Österreich, Portugal, Spanien, Taiwan, Türkei, Ungarn, USA und Deutschland) gestalten den Waldkunstpfad dieses Jahr neu.

Mit der gemeinsamen Konferenz laden der Verein für internationale Waldkunst und die Schader-Stiftung Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen dazu ein, gemeinsam über das

Thema Wasser, oder Parallelen dazu, zu diskutieren und Überschneidungen über die eigene Disziplin hinaus zu finden.

Kunst im Gespräch mit Wissenschaft und Praxis

Die Konferenz beginnt mit Impulsen rund um das Thema Wasser, Trockenheit und Kunst. In der anschließenden Postersession werden die Arbeiten der Künstler*innen ausgestellt und ermöglichen den Teilnehmenden, sich mit den neuen Werken aus dem Internationalen Waldkunstpfad bekannt zu machen. Die am Nachmittag stattfindenden Dialog-Cafés bieten den Künstler*innen und Expert*innen aus verschiedenen Bereichen Raum sich in kleineren Gruppen intensiver miteinander auszutauschen. Zusammen mit Expert*innen aus dem Bereich Biologie, Entwicklungszusammenarbeit, Weltraum und Kultur werden die Arbeiten der Künstler*innen in Bezug auf die Fragestellung zu „Kunst – Natur – Wasser“ vertieft.

Die Konferenz findet auf Englisch statt.

Informationen zur 10. Internationalen Waldkunstkonferenz und der Anmeldung zur Veranstaltung finden Sie unter:

<https://www.schader-stiftung.de/10-waldkunstkonferenz>.



Programm

12:00 Uhr

Begrüßung

Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung

Ute Ritschel, Verein für Internationale Waldkunst e.V.

12:15 Uhr

Keynote-Panel

Ute Ritschel, Verein für Internationale Waldkunst e.V.

Prof. Dr. Flurina Schneider, Institut für sozial-ökologische Forschung

Dr. Heike Zimmermann-Timm, Goethe-Universität Frankfurt am Main

13:45 Uhr

Aussprache

14:00 Uhr

Aktive Postersession mit Imbiss

15:00 Uhr

Dialog-Cafés

Künstler*innen

Na Omi Judy Shintani

Aarti Zaveri

Sabine Meier

Nina Bendzko

Expert*innen

Dr. Tim Flohrer, European Space Agency

Marvin Leon Matheis, Karl Kübel Stiftung

Dr. Heike Zimmermann-Timm, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Philipe Havlik, Welterbe Grube Messel gGmbH

16:30 Uhr

Gemeinsamer Abschluss der Veranstaltung

Die Konferenz findet auf Englisch statt.

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Hinweise zur Barrierefreiheit
finden Sie unter www.schader-stiftung.de/barrierefreiheit

Anmeldungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung
ist kostenlos. Die Teilnehmenden-
zahl ist begrenzt. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung per E-Mail.

Programmverantwortung

Ute Ritschel, Verein für Internationale
Waldkunst e.V.
Luise Spieker, Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de